

Arch 40702/617-371,4

4

Lebrecht

99

1

Gefeyersbad Grot Sochet!

Liedes müde ist die unbewusst die Selbstbeziehung
bittend, wenn ich frische Nothung. nicht in Kammern
Kamer. Ich laide es nicht die Giltmittel auszusuchen,
das mich Nothung vom Christen abhält. Willkür
Kamer ist jedoch frische Ordnung für Kammern die
zu Göttern sind. Wohlwillingig zumi Göttern,
von denen jeder die auf irgendein Ort imbringt
wird. Wenn die für die Göttern abseht Göttern
wollen, so bitten ich es so aufzuführen, das es nicht
mit der Nothung Nothung an G. gehen kann. Ich werde
ich mich um die Göttern. kommen, Nothung Nothung
offenlich zu nennen. Die Nothung bittend in dieses
Liedung zu Göttern ist zu nachsichtig. Ich werde nicht
über G. es nicht sein, wenn ich nicht ein
Lied, das G. von mir irgend. nicht die Nothung die
Kammern will.

Ich die Göttern Göttern und Göttern

30. 11. 42 Morgens 8.

Lebrecht.

Franz Stein in Ebersbach Göttern.

18. Jan. 43 abgg.

2 Von Sülzet wölfta uf mis du: 100

1. Ob P. 212 in Dümpffbau Libros ungen
füßt mis?
2. Ob es sein Oxforde Spagraphon des
Mofat von Era mit Überfetzung
zumitforbau will?
3. Ob es das 212 von Jours b. Genuos
miff in Galloud oder best gebroffen ist?
4. Ob im Dümpff miff von 1722. 2. 2300's
d von einem der 4 von Gnuiffen Abtinnel
aufgebauften v. 1722. 2. 2300's
miff mis?
5. miltre is ihu d. 2 mis Sülzet sein (Sülzet)
wüßte Gnuiff zu Reanubion zugefchilt ist, uf
ob es noch miff zu = oder abgebrocht ist.